

Einreichung eines Projektes zum Aufruf Nr. 02/2019 - B 1.2



Projektaufnahmebogen Gebiet Östliche Oberlausitz Kurzdarstellung des Projektes

Hinweis: Dieses Formular dient zur Projektvorstellung für die Förderperiode 2014-2020. Es handelt sich nicht um einen Fördermittelantrag und es können damit keine Fördermittel „reserviert“ werden.

Bitte reichen Sie diesen Projektaufnahmebogen und die erforderlichen Unterlagen in **zweifacher Ausführung** per Post im **einfachen Hefter** oder mit einem **Hefestreifen** zusammengefasst, **ohne Heftklammern aus Metall und ohne Klarsichthüllen** beim Regionalmanagement ein. Pläne sollten maximal im A 3 Format eingereicht werden, in Ausnahmefällen auch in anderen Formaten.

Regionalmanagement Östliche Oberlausitz, Büro RICHTER + KAUP
Berliner Straße 21
02826 Görlitz

*vom Regionalmanagement auszufüllen

*Projekt-Nr.	*Maßnahmepaket/ LEADER	*Eingangsdatum
1: Angaben zum Projektträger und zur Projektorganisation		
Projektträger / Antragsteller: (Bezeichnung oder Name, Ansprechpartner falls abweichend)		
Adresse:		
Telefonnummer / Fax:		
E-Mail:		
Rechtsform: (z.B. natürliche Person, Träger eines Unternehmens, Verein etc.)		bei Verein: Gemeinnützigkeit ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Sind Sie eine Junge Familie? (Ehepaare ohne Kinder bis 40 Jahre, Ehepaare, Lebensgemeinschaften nach dem Sozialrecht und Alleinerziehende auch über 40 Jahre, wenn mindestens ein unterhaltspflichtiges Kind im Alter von max. 14 Jahren im 4 Jahren dauerhaft im eigenen Haushalt lebt)	Nur bei Maßnahme B.1.1 - Um- und Wiedernutzung leerstehender oder ungenutzter ländlicher Bausubstanz als Hauptwohnsitz - auszufüllen	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Wie viele minderjährige, unterhaltspflichtige Kinder bis 14 Jahre leben in Ihrem Haushalt?
Wird das Objekt nach der Sanierung als Hauptwohnsitz genutzt?		ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
2: Angaben zum geplanten Projekt		
Projektbezeichnung:		

Leistet das Projekt einen Beitrag zur Energieeffizienz? ¹	Wenn ja, inwiefern? ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Wie profitiert die Region „Östliche Oberlausitz“ von dem Projekt? ¹	

¹ ggf. zusätzliches Blatt beilegen

Hinweise:

Dieser Projektaufnahmebogen dient der Projekterfassung in der Region „Östliche Oberlausitz“. Er dient als erste Projektvorstellung und stellt die Grundlage für die Beratung durch das Regionalmanagement und den Koordinierungskreis dar. **Er ist nicht ausreichend als offizieller Fördermittelantrag!**

Zur Beratung im Koordinierungskreis sind **neben den im Aufruf geforderten Bestandteilen** folgende Unterlagen (als Kopien) beizulegen:

- Flurkartenauszug oder Lageplan (für investive Vorhaben)
- Verfügungsberechtigung gemäß Richtlinie LEADER/2014, z.B. Eigentumsnachweis, Notarvertrag mit Auflassungsvormerkung oder langfristiger Pachtvertrag (für investive Vorhaben)
- Grundrisse, Ansichten, Schnitte, Nutzflächenberechnung nach DIN 277 (für bauliche Maßnahmen)
- Projektbeschreibung
- Flächenberechnung für Vorhaben auf Basis standardisierter Einheitskosten (SEK) (Erklärung des Bauvorlageberechtigten)
- Bauerläuterung für Vorhaben auf Basis standardisierter Einheitskosten (Erklärung des Bauvorlageberechtigten)
- Kostenberechnung nach DIN 276 (bis 3. Ebene) oder entsprechende detaillierte Angebote mit Mengen- und Materialangabe, Bauerläuterungsbericht, Bauablaufplan (für bauliche Maßnahmen)
- Bei baulichen Maßnahmen: Baugenehmigung oder Nachweis der Bauantragstellung. Bei bauantragsfreien Projekten ist eine entsprechende Stellungnahme der zuständigen Bauaufsichtsbehörde einzureichen.
- Finanzierungsnachweis (Nachweis der Finanzierung der Gesamtprojektkosten durch Kontoauszüge, Kreditbereitschaftserklärung o.ä.)
- Eigenerklärung des Projektträgers, ob andere Fachförderungen in Anspruch genommen werden
- Plausibles und schlüssiges Gesamtkonzept
- Bei Modernisierung von Gaststätten: Nachweis, dass Gebäude unter Denkmalschutz steht oder Nachweis, dass das Gebäude im Dorfumbauplan oder einem gleichwertigen Ortsentwicklungskonzept als ortsbildprägend ausgewiesen ist. Positiver Geschäftsnachweis der letzten 5 Jahre.

Wird das Projekt im Koordinierungskreis beraten, stimmen Sie mit Übergabe dieses Projektaufnahmebogens an das Regionalmanagement einer Veröffentlichung der Abstimmungsergebnisse des Koordinierungskreises (Projektträger, Projektstandort, Projekttitel, Förderkapitel, Fördersatz, förderfähige Kosten, voraussichtlicher Zuschuss) im Nachgang der jeweiligen Sitzung zu. Die Veröffentlichung erfolgt unter www.oestliche-oberlausitz.de.

Zur Information der Öffentlichkeit über das LEADER-Förderprogramm und die Entwicklungen in der Region veröffentlicht das Regionalmanagement Pressemitteilungen bzw. Publikationen zu verwirklichten Projekten. Mit der Übergabe des Projektaufnahmebogens stimmen Sie grundsätzlich zu, dass Angaben zu ihrem Projekt (Vorher-Nachher-Fotos, Projektvorstellung) veröffentlicht werden können, wenn Ihr Projekt eine Förderzusage erhält.

Mit seiner Unterschrift willigt der Antragsteller ein, dass das Regionalmanagement der Östlichen Oberlausitz, die zur Bearbeitung dieses Projektaufnahmebogens notwendigen personenbezogenen Daten auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen verarbeitet und speichert. Der Antragsteller willigt ferner ein, dass die personenbezogenen Daten – soweit erforderlich – an Dritte (z.B. Landratsamt Görlitz – SG Ländliche Entwicklung) zum Zwecke der Bearbeitung des Projektantrages weitergegeben werden. Der Antragsteller ist jederzeit berechtigt umfangreiche Auskunftserteilungen zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Weiterhin kann der Antragsteller jederzeit die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen. Darüber hinaus kann der Antragsteller jederzeit ohne Angaben von Gründen von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen. Der Widerruf kann entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an das Regionalmanagement der Östlichen Oberlausitz übermittelt werden.

Ort:

Datum:

Unterschrift:

Bei Fragen steht Ihnen das Regionalmanagement gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.oestliche-oberlausitz.de